



# BEE SARK

nachhaltig-regional-wirtschaftlich

[www.BEEsark.com](http://www.BEEsark.com)

## PROJEKT SAVE THE BEES SAVE THE EARTH

IM ROSENTAL IN KÄRNTEN, NACHHALTIG AUF 100.000m<sup>2</sup>



**BIODIVERSITÄT  
KLIMASCHUTZ  
UMWELTSCHUTZ  
WASSERSCHUTZ**

**KULTUR- & LANDSCHAFTSBILD**

 **interhome**  
Ferienhäuser & Wohnungen



### **GRÜNE HELDEN DER NATUR:**

Wiesen und Weiden schützen unseren Boden, bewahren Wasser und sind essentiell für Klimaschutz und Artenvielfalt.



### **HUMUSREICHE WUNDER:**

Grünes Land speichert mehr Kohlenstoff, agiert als Klimaretter und trägt aktiv zur Gesundheit unserer Erde bei.



### **BIODIVERSITÄT IN GEFAHR:**

Wiesen und Weiden, Heimat von über 2.000 Pflanzenarten, sind bedroht – ein Aufruf zur Rettung unserer Natur.



# BEESMAKER

## DAS VERBORGENE GOLD DER GRÜNLANDLANDSCHAFT



### KULTURLANDSCHAFT IN NOT:

Die einzigartige Schönheit der Grünlandregionen schwindet durch Intensivierung – ein Appell, unsere Kulturlandschaft zu bewahren.

### HERZSCHLAG DER NATUR:

Gemeinsam müssen wir gegen den Verlust unserer grünen Lebensadern kämpfen, um nicht nur eine Blumenwiese, sondern unsere Zukunft zu retten.



### AUFBRUCH ZU GRÜNEN OASEN:

Rufen wir gemeinsam zum Umdenken auf, denn es geht um mehr als nur Landschaft – es geht um unsere emotionale Verbindung zur Natur.





Save the bees – save the earth ist ein Nachhaltigkeits-Projekt von

# INTERHOME

FLEISSIG WIE DIE BIENCHEN

# SAVE THE BEES SAVE THE EARTH



# RETTEN WIR UNSERE GRÜNEN OASEN!

## WIESEN UND WEIDEN FÜR UNSERE ZUKUNFT

### **GRÜNE OASEN IN GEFAHR: WARUM WIR WIESEN UND WEIDEN RETTEN MÜSSEN**

Die grünen Hügel, die unser Landschaftsbild prägen, sind mehr als nur malerische Kulissen – sie sind die unsichtbaren Helden unserer Umwelt. Doch inmitten der fortschreitenden agrarpolitischen Entwicklung werden Wiesen und Weiden ihrer Fläche und Bedeutung beraubt. Hinter diesen stillen Helden verbergen sich jedoch Funktionen von unschätzbarem Wert für unsere Zukunft.

### **UNSICHTBARE SCHÜTZER DES BODENS**

Wiesen und Weiden spielen eine entscheidende Rolle im Bodenschutz. Während anderswo der fruchtbare Boden erodiert, halten diese grünen Oasen standhaft dagegen. Studien belegen, dass Bodenabträge unter Grünland minimal sind, im Gegensatz zu den durchschnittlichen 2,4 Tonnen je Hektar und Jahr auf Ackerflächen.

### **WASSERBEWAHRER UND HOCHWÄCHTER**

Die Wasserreservoirs, die sich unter den Wiesen verbergen, sind essentiell für den Erhalt unserer Gewässer. Dauergrünland kann bis zu zwei Liter Wasser pro

Quadratmeter halten – ein lebendiges „Tropfenkleid“, das nach dem Regen wieder verdunstet. Diese natürliche Wasserspeicherung dient nicht nur dem Schutz vor Überflutungen, sondern auch dem Erhalt sauberer Trinkwasserquellen.

### **KLIMASCHUTZ UNTER GRÜNEM HIMMEL**

Wiesen und Weiden sind nicht nur grüne Teppiche, sondern auch effektive Kohlenstoffspeicher. Die humusreichen Böden unter Grünland binden mehr Kohlenstoff als die Atmosphäre und sind ein aktiver Beitrag zum Klimaschutz. Studien aus der EU-Bodenschutzstrategie weisen darauf hin, dass Grünland und Wälder in Europa jährlich bis zu 100 Millionen Tonnen CO<sub>2</sub> binden. Ein eindrucksvolles Zeugnis dafür, dass der Erhalt dieser Flächen nicht nur regional, sondern global von Bedeutung ist.

### **ARTENVIELFALT IN GEFAHR**

Die Vielfalt der Wiesen ist atemberaubend – über 2.000 Pflanzenarten finden hier ihr Zuhause. Doch diese Vielfalt schwindet durch zunehmende Intensivierung und Nutzungsänderungen. Dort, wo einst eine Vielzahl an Arten blühte, erstrecken sich heute monotone Maisacker-Landschaften.



## **APPELL ZUM HANDELN**

Die Rettung unserer grünen Lebensadern erfordert gemeinsames Handeln. Es geht um mehr als nur Blumenwiesen – es geht um den Erhalt unserer Natur, unserer Identität und unserer Zukunft. Jeder von uns kann einen Beitrag leisten, sei es durch bewussten Konsum oder Unterstützung von nachhaltiger Landwirtschaft. Die grünen Oasen sind nicht nur ein malerischer Anblick, sondern auch unsere Verbindung zur Natur. Lassen Sie uns gemeinsam dafür sorgen, dass sie nicht nur in Erinnerungen existieren.

In diesem Kampf für die grünen Oasen sind wir alle Akteure, denn sie sind nicht nur unsere Landschaft, sondern unser Erbe für kommende Generationen.









# WIR SAGEN ES DURCH DIE BLUME

In den idyllischen Landschaften Österreichs tanzen knapp 700 verschiedene Wildbienenarten, für die artenreiche Blumenwiesen nicht nur schön anzusehen sind, sondern lebenswichtige Nahrungsgrundlagen darstellen. Die **Interhome Group** und ihr Partner **BEEsark** setzen sich leidenschaftlich für den Schutz dieser faszinierenden Insekten ein. **Jahr für Jahr erwecken sie 100.000 m<sup>2</sup> Blühwiesen** in Kärnten zum Leben, ein blühendes Paradies, das nicht nur die Augen erfreut, sondern auch einen bedeutenden Beitrag zum Erhalt der Wildbienen leistet. Tauchen Sie mit uns ein in die Welt der Bienen, wo unsere gemeinsamen Anstrengungen einen kleinen, aber wichtigen Unterschied für die Vielfalt der Natur machen.

## **LOKALE VIelfALT:**

Nur heimische Pflanzen, direkt aus der Region, schmücken unsere Blumenwiesen.

## **ROBUSTE SCHÖNHEITEN:**

Diese Pflanzen sind echte Überlebenskünstler, perfekt an Klima und Boden angepasst.

## **ÖKOLOGISCHER REICHTUM:**

Mit 20-40 verschiedenen Arten fördern wir nicht nur Artenvielfalt, sondern bieten auch Nahrung für seltene Arten und zahlreiche Insekten.

## **CO<sub>2</sub>-HELDEN:**

In den letzten zwei Jahren haben unsere Wiesen mehr als 200.000 kg CO<sub>2</sub>eq eingespart und gespeichert.

## **LUFT ZUM ATMEN:**

Dank dieser blühenden Oasen produzieren wir beeindruckende 146.000 kg Sauerstoff pro Jahr.



**WER ANDEREN  
EINE BLUME SÄHT,  
BLÜHT SELBER AUF!**



### **DER VERLUST GRÜNER SCHÄTZE: MEHR ALS NUR BLUMENWIESEN**

Inmitten der vertrauten grünen Hügel verbirgt sich eine Geschichte von Verlust und Dringlichkeit. Unsere Wiesen und Weiden, einst Symbole für Naturverbundenheit, sind bedroht durch eine unaufhaltsame agrarpolitische Entwicklung.

### **EINE BLUMENWIESE, DIE MEHR IST ALS SIE SCHEINT**

Die grünen Hügel, von denen wir träumen, sind nicht nur malerische Landschaften, sondern der unverzichtbare Herzschlag einer umweltverträglichen Landwirtschaft. Doch der Verlust von Grünlandflächen durch den Vormarsch von Silomais und Energiemais raubt uns nicht nur die malerischen Anblicke, sondern auch die essentiellen Funktionen für unsere Zukunft.

### **BODEN-, WASSER-, KLIMASCHUTZ UND BIODIVERSITÄT: EIN RUF NACH VERÄNDERUNG**

In der unaufhaltsamen Veränderung geht mehr verloren als Grünflächen – die Wurzeln unserer Existenz erodieren. Der Verlust von Grünland bedeutet den Verlust von Boden-, Wasser-, und Klimaschutz sowie Biodiversität.

### **ÖKOLOGISCHE FUNKTIONEN: DIE UNSICHTBAREN HELDEN**

Wiesen und Weiden sind nicht nur Gras unter unseren Füßen. Sie sind Helden im Bodenschutz, wo Bodenabträge minimal sind im Vergleich zu den kritischen Mengen auf Ackerflächen. Jeder Hektar Grünland, der weicht, bedeutet einen weiteren Verlust im Schutz unserer Böden.

### **WASSERSCHUTZ: EIN TANZ IM TROPFENKLEID**

Dauergrünland ist nicht nur eine einfache Wiese. Sie ist ein lebendiger Wasserspeicher im "Tropfenkleid", der nach dem Regen wieder verdunstet. Hier liegt die Kraft des Wassers nicht nur in der Menge, sondern in der Verbindung mit dem Grünland – ein Tanz im Einklang mit der Natur.

### **VORBEUGENDER HOCHWASSERSCHUTZ: EIN VERSPRECHEN FÜR DIE ZUKUNFT**

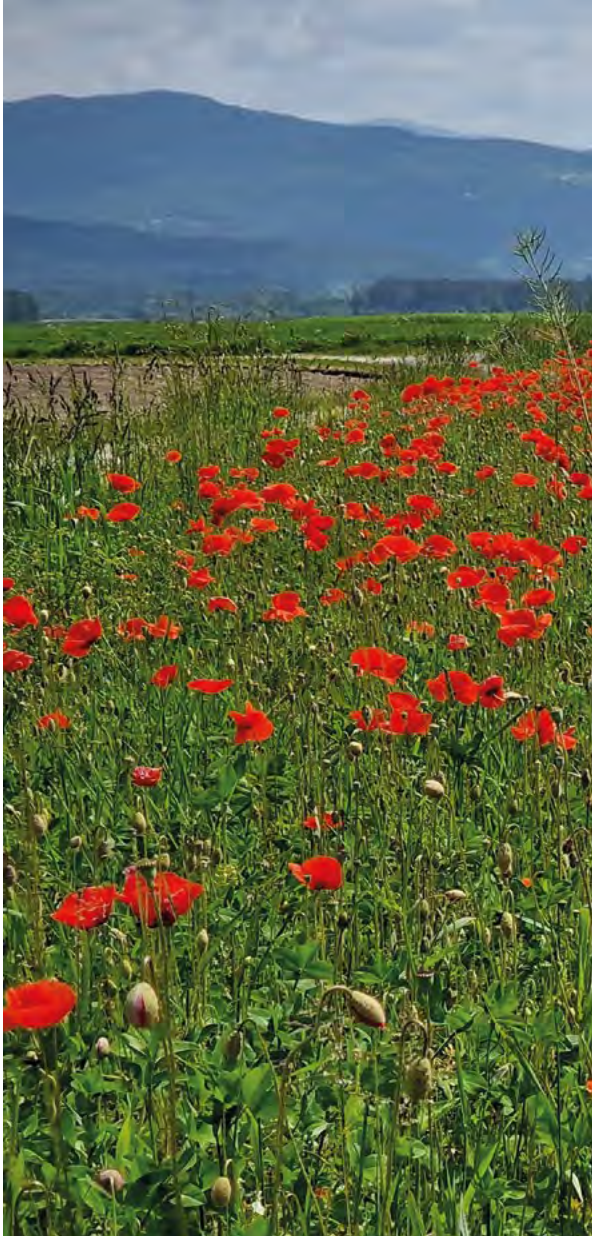
Die Oberflächenabflüsse von Dauergrünland sind nur halb so hoch wie auf Ackerflächen. Unsere Wiesen und Weiden sind nicht nur schöne Kulissen, sondern ein Versprechen im Kampf gegen Hochwasser. Ihr Erhalt bedeutet eine bessere, widerstandsfähigere Zukunft.





Blumenwiesen sind das Paradies für Bienen – eine Quelle reichhaltigen Nektars und Pollens. Die bunte Vielfalt der Blüten bietet nicht nur orientierende Nahrung, sondern fördert auch die Biodiversität. Diese bienenfreundlichen Oasen sind unverzichtbar für das Überleben und die Vielfalt unserer emsigen Bestäuber.







## HALLO IHR LIEBEN!

Als Biene, die täglich zwischen Blüten tanzt, kann ich gar nicht genug betonen, wie dankbar ich für die Blumenwiesen bin. Diese Projekte sind wie ein Geschenk des Himmels für uns Bienen. Die Vielfalt an Blumen bietet nicht nur eine köstliche Auswahl an Nektar und Pollen, sondern macht meine Suche nach Nahrung zu einem echten Abenteuer. Diese Wiesen sind wie ein Bienenraum, der nicht nur meinen Bauch, sondern auch mein kleines Bienenherz erfreut. Ein herzliches Summen der Dankbarkeit für all die Menschen, die sich für diese blütenreichen Paradiese einsetzen!

ICH BIN SASKIA, DIE BIENE









SCHLUSSEFOLGERUNG:  
GEMEINSAM FÜR UNSERE  
GRÜNEN OASEN

In der verlorenen Idylle der grünen Hügel liegt mehr als eine Blumenwiese. Es liegt der Schlüssel zur Bewahrung unserer Böden, des Wassers, des Klimas und unserer einzigartigen Biodiversität. Jeder von uns trägt die Verantwortung, gemeinsam für unsere grünen Oasen einzustehen – für eine Zukunft, die mehr ist als nur ein Traum.

## DIE UNSICHTBARE KRAFT DES BODENS

Unter den scheinbar endlosen Weiten von Wiesen und Weiden entfaltet sich nicht nur eine idyllische Szenerie, sondern auch ein unerkannter Beitrag zum Klimaschutz. Hier, wo das Grünland auf den Boden trifft, liegt ein unschätzbare Schatz – ein Schutzschild gegen den Klimawandel.

### **KLIMASCHUTZ IM HERZEN DER WIESEN**

Die grünen Teppiche, auf denen wir wandeln, sind nicht nur Naturpoesie. Unter den Wiesen liegt ein Hochmoor des Klimaschutzes, denn hier ist der Humusanteil des Bodens besonders hoch. Eine unsichtbare Armee im Dienst gegen den Klimawandel.

### **KOHLENSTOFFSPEICHERUNG**

In den Böden unter den Wiesen schlummert ein wertvoller Schatz – die doppelte Menge an gebundenem Kohlenstoff im Vergleich zur Atmosphäre und die dreifache Menge im Vergleich zur Vegetation. Das Speichern von Kohlenstoff im Boden ist keine ferne Zukunftsvision, sondern ein kostengünstiges, unmittelbar einsetzbares Mittel zum Klimaschutz.

### **GRÜNLAND UND WÄLDER ALS KOHLENSTOFFSPEICHER**

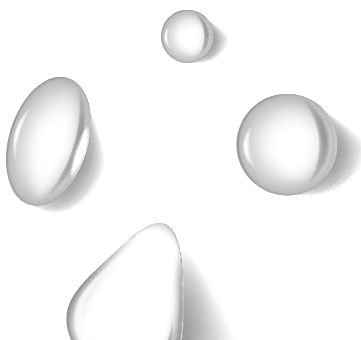
Die EU-Bodenschutzstrategie mahnt, dass Grünland und Wälder in Europa jährlich bis zu 100 Millionen Tonnen CO<sub>2</sub> binden – wohingegen Ackerland als Nettoemittent wirkt und zwischen 10 und 40 Millionen Tonnen Kohlenstoff jährlich freisetzt. Eine Kampfansage an den Wandel von natürlichen Ökosystemen zu Ackerflächen.







# WÄCHTER DES TRINKWASSERS





### **DIE WENDE: VON ACKERLAND ZURÜCK ZU GRÜNER VIELFALT**

Die Umwandlung von Grünflächen, bewirtschafteten Forstflächen oder natürlichen Ökosystemen in Ackerflächen setzt Kohlenstoff aus den Böden frei. Doch die gute Nachricht ist: Der Prozess kehrt sich langsam um, wenn Ackerflächen wieder in ihren ursprünglichen Zustand überführt werden.

### **GRÜNLAND ALS HÜTER DER GEWÄSSERQUALITÄT**

Die ordnungsgemäße Bewirtschaftung von Grünland mit seinem dichten Wurzelgeflecht und dauerhafter Pflanzendecke beugt Nitratproblemen vor. Im Vergleich zu Ackerland werden hier nur selten Herbizide eingesetzt, und so werden Grünlandregionen zu den Wächtern sauberen Trinkwassers.







## FLEISSIG, WIE DIE BIENCHEN

Der Einsatz für dieses Projekt lohnt sich in jeder Hinsicht, denn es ist nicht nur ein Fest für die Sinne, sondern auch ein entscheidender Schritt, um die Bienen zu retten – und damit die Erde selbst.

**WEIL ES SICH LOHNT!**





DA  
STECKT  
LEBEN  
DRIN



# DIE SCHÄTZE DER ARTENVIELFALT



In den schier endlosen Weiten von Wiesen und Weiden verbirgt sich mehr als nur eine malerische Kulisse. Unsere Wiesen und Weiden sind nicht nur ein Fest für die Sinne, sondern auch wahre Schatzkammern der Biodiversität, die bedroht sind.

## **BIODIVERSITÄT: WO JEDE WIESE IHRE EIGENE GESCHICHTE ERZÄHLT**

Die scheinbar unscheinbaren Grünflächen sind Biotope der Artenvielfalt Mitteleuropas. Doch keine Wiese gleicht der anderen. Die Vielfalt des Grünlands ist atemberaubend – von Trockenrasen bis zu Moorzweiden können hier circa 60 unterschiedliche Biototypen gedeihen.

## **VERLORENE VIELFALT: DER DRAMATISCHE ARTENRÜCKGANG**

Die Vielfalt, die einst unsere Wiesen und Weiden schmückte, schwindet. Auf intensiv bewirtschafteten Flächen kommen heute im Durchschnitt nur noch 20 Arten vor. In Ausnahmefällen sind es vielleicht 50. Doch das ist ein Schatten vergangener Pracht.

## **WIESEN ALS VOGELPARADIES: DAS UNZERTRENNLICHE BAND**

Für zahlreiche Vogelarten sind Wiesen und Weiden nicht nur Lebensraum, sondern

Bühnen für ihre einzigartigen Melodien. Die Gruppe der „Wiesenbrüter“ wie der Kiebitz ist untrennbar mit dem Grünland verbunden – ein harmonisches Konzert inmitten der Wiesen.

## **KULTURLANDSCHAFT ALS BÜHNE FÜR DIE SINNE**

Die grünen Landstriche sind nicht nur Augenweiden, sondern auch die Basis für ein unvergessliches Erlebnis. Das Muhen der Rinder auf der Weide wird zur Symphonie für die Menschen, ein Ruhepunkt für die Touristen. Die Balzrufe der Brachvögel und Kiebitze im Frühjahr ziehen jedes Jahr nicht nur die Bewohner der umliegenden Ortschaften in ihren Bann.

## **EIN APPELL ZUM ERHALT: DIE LANDWIRTE ALS HÜTER DER KULTURLANDSCHAFT**

Die Vielfalt der Wiesen spricht alle Sinne an. Doch ohne das Engagement der Landwirte würde diese Kulturlandschaft verblassen. Ihre Arbeit ist mehr als nur Bewirtschaftung – es ist der Schlüssel zum Erhalt der Artenvielfalt, der Identität und der unvergesslichen Erlebnisse in unseren grünen Oasen.



# EIN APPELL AN DIE SCHÄTZE DER NATUR

Lasst uns gemeinsam die verborgene Pracht der Biodiversität feiern. Möge die Schönheit und Vielfalt von Wiesen und Weiden uns nicht nur als Augenweide, sondern zu Verantwortung gegenüber unserer Natur und Zukunft bewegen. In der Kulturlandschaft finden wir nicht nur Erholung, sondern auch den Reichtum an Lebensformen, den es zu bewahren gilt.



# WUDERLAND DER BIODIVERSITÄT

SAVE THE BEES SAVE THE EARTH

Das Grünland, unsere Wiesen und Weiden, ist nicht nur ein gewöhnliches Landschaftselement – es ist eine Schatztruhe der Biodiversität, das unser Herz mit seiner Vielfalt berührt.

## **DIE VERBORGENE VIelfALT DES GRÜNLANDS: WIESE IST NICHT GLEICH WIESE**

Unter der scheinbaren Einfachheit von Wiesen und Weiden verbirgt sich ein Universum der Artenvielfalt. Abhängig von Standort, Klima und Nutzung entfaltet sich eine Symphonie von etwa 60 verschiedenen Grünland-Biototypen. Hier begegnen uns von Nutzung abhängige Wiesen genauso wie natürliche Offenlandbereiche wie Trockenrasen oder Moorzweiden. Ein wahrer Schatz, der über 2.000 Pflanzenarten beherbergt, mehr als die Hälfte aller österreichischen Pflanzenarten.

## **VOM REICHTUM ZUR ARTENARMUT**

Doch in intensiv bewirtschafteten Bereichen schwindet die Artenvielfalt dramatisch. Im Durchschnitt zählen sie nur noch 20 Arten und weniger. Einstige Paradiese, in denen 50 oder mehr Arten blühten, sind rar geworden.

Dieser Verlust betrifft nicht nur die Flora, sondern auch eine Vielzahl von Vogelarten.

## **LEBENDIGE KULTUR IM GRÜNLANDGEWAND: WIESEN UND WEIDEN ALS KULTURLANDSCHAFTSMEISTER**

Die Grünlandregionen prägen nicht nur das Landschaftsbild, sondern sind das Herzstück einer lebendigen Kulturlandschaft. Hier entfaltet sich eine beeindruckende Kulisse, die nicht nur die Menschen vor Ort, sondern auch Touristen in ihren Bann zieht. Das Grünland wird zum Erlebnis, wenn Rinder friedlich auf der Weide grasen und die Luft erfüllt ist von den Balzrufen der Brachvögel und Kiebitze im Frühjahr.

## **SINNESERLEBNISSE FÜR DIE SEELE**

Das Zirpen der Grillen, das Schillern der Schmetterlinge – artenreiche Wiesen sprechen alle Sinne an und bieten uns Momente der Ruhe und der Verbindung mit der Natur. Diese Erlebnisse sind heute kostbarer denn je, und sie sind untrennbar mit der Tätigkeit des Landwirts verbunden, der diese Kulturlandschaft am Leben erhält.



## IHR PARTNER FÜR

ERSTELLEN VON CO<sub>2</sub>-BILANZEN NACH GHG-PROTOCOL  
LCA-ÖKOBILANZEN NACH EN ISO 14040/44 UND EPD  
ESG & NACHHALTIGKEITSBERATUNG/-BERICHT  
REGIONALE KLIMA- UND UMWELTSCHUTZ-PROJEKTE  
HANDEL MIT EMISSIONSZERTIFIKATEN

## KONTAKT

Tanja Breznik, Geschäftsführung  
Kaufmännische Leitung & Backoffice  
Tel. +43 664 927 39 49  
[tanja.breznik@beesark.com](mailto:tanja.breznik@beesark.com)

BEESark GmbH  
St. Stefan 39  
9142 Globasnitz, Austria

